

Spielregeln für Eventmanager

Einer muß den Hut aufhaben

Verlässt sich in einem Projektteam einer auf den anderen, sind am Ende eventuell alle verlassen, wenn keiner sagt, „...ich mache es“.

Es genügt nicht, wenn Sie eine Aufgabe formulieren. Sie muss an jemand übergeben sein und er muss sich dafür verantwortlich fühlen. Verantwortung ist nicht teilbar, macht keine Pausen und folgt seinem „Besitzer“ überall hin – das gilt besonders für den Projektleiter.

Die hohe Kunst der Projektleitung

Nur wer sich selbst organisieren kann, kann auch andere organisieren!
Nur wer sich selbst führen kann, kann auch andere führen!

Denken Sie in Strukturen (das sind die Partner innerhalb und außerhalb Ihres Unternehmens) und in Prozessen (das ist die Abfolge von Arbeitsschritten). Denken Sie wie ein Schachspieler ein paar Züge voraus! Beweisen Sie Weitsicht und Umsicht!

Make or Buy?

Das macht alles unsere Agentur! Sie können sich leider trotzdem nicht zurücklehnen. Briefings und Entscheidungen sind das Recht und - die Pflicht - zur Mitwirkung des Veranstalters. Nur im vertrauensvollen Zusammenspiel zwischen Kunde und Agentur entsteht ein excellentes Event.

Motivation kann man nicht kaufen

„Behandle Deine Lieferanten so wie Du von Deinen Kunden behandelt werden möchtest.“ Nur dann haben Sie eine Chance, die bestmögliche Leistung zu erhalten.

Projektarbeit ist Team-Arbeit

...denn das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.
Sie beherrschen ein inhaltlich und organisatorisch anspruchsvolles Event nur durch eine Gruppe von Menschen mit unterschiedlichen Kenntnissen und Fähigkeiten. Je komplexer ein Projekt, desto präziser muss man zusammenarbeiten

„Was Ihr nicht fühlt, werdet Ihr nicht begreifen.“

Von Goethe lernen wir, dass die Inszenierung der Botschaft emotional bewegen muss. Sonst wird sie weder gelernt noch wird sie begeistern.

Erfahrung ist die „halbe Miete“

Jede Veranstaltung ist ein Unikat – jede bringt anders gelagerte Probleme, neue Aufgaben und neue Situationen. Deswegen beruht das Können eines Event-Managers zur Hälfte auf Erfahrung und zur anderen Hälfte auf Einsatz und Wissen. Und... „Je genauer Du planst, desto härter trifft Dich der Zufall“.

Nobody is perfect

Gerade im Event-Business ist Ihre Bereitschaft zur eigenen Weiterbildung besonders wichtig. Deshalb sind Neugier und Wissbegierde wichtige Eigenschaften eines Event-Managers. Sie müssen in vielen Disziplinen Generalist werden. Aber auf einem Gebiet Spezialist sein – im Projektmanagement.

Betroffene zu Beteiligten machen

Wenn Sie den Ablauf planen oder eine Idee verwirklichen möchten, denken Sie an die, die davon betroffen sind oder mitwirken sollen. Niemand wird gerne vor vollendete Tatsachen gestellt. Halten Sie sich an die Grundregel von Diplomaten – „Bedenke das Ende“.

Das Grundgesetz der Kommunikation

Machen Sie sich das Leben leichter, indem Ihnen stets bewusst ist, dass Kommunikation zwischen Menschen folgender Regel gehorcht (nach Konrad Lorenz):

Gesagt ist nicht gehört –
Gehört ist nicht verstanden –
Verstanden ist nicht einverstanden –
Einverstanden ist nicht entschieden –
Entschieden ist nicht getan.

Die Agentur-Regel

Die Veranstaltung ist nicht zu Ende, wenn der letzte Gast gegangen ist, sie ist auch nicht zu Ende, wenn der Abbau erledigt ist oder wenn der LKW wieder auf dem Hof steht. Die Veranstaltung ist erst zu Ende, wenn der Kunde bezahlt hat.